

Rund um die Kartoffel

Kartoffelcremesuppe mit Knoblauch
5,50 €

Kartoffelpuffer mit Apfelmus
8,50 €

Ofenkartoffel Elsässer Art
gefüllt mit Schinken, Lauch und Schmand, mit Käse überbacken
12,50 €

Kartoffel Gnocchi mediterran
in Tomaten-Sahnesoße mit Rucola und Parmesan
12,50 €

Kalbsleber Berliner Art
mit hausgemachtem **Kartoffelpüree**, Zwiebeln und Apfel
16,50 €

Wildschwein
gefüllt mit Speck, Zwiebeln, Champignons,
dazu **Petersilienkartoffeln** und Preiselbeersahne
18,50 €

Rumpsteak mit Kräuterbutter
dazu **Kartoffelwedges** und Sour Cream
22,50 €

Wusstest du schon?

Vor 400 Jahren war die Kartoffel in Europa ein fremdes, exotisches Gemüse. Ursprünglich kommt sie aus Südamerika. Bereits vor 5.000 Jahren bauten die Ureinwohner die Kartoffel als Nahrung an.

Im 16. Jahrhundert wurde die Kartoffel von spanischen Eroberern entdeckt, nach Europa gebracht und zunächst wegen ihrer Blüten als Zierpflanze in botanischen Gärten angebaut. Bis sie ihren Weg in die Kochtöpfe fand, mussten noch rund 200 Jahre vergehen.

Was den Kartoffelkonsum betrifft, liegen die osteuropäischen Länder ganz weit vorne: Im Jahr 2017 aßen die Letten sage und schreibe 123 Kilo Kartoffeln pro Kopf. Platz zwei belegten die Rumänen mit 110 Kilo pro Person, dicht gefolgt von den Polen mit 105 Kilo.